

adviris

# Finanz- und Versicherungsgutachten



# Gutachten

Kundennummer: **5004115512**

Frau:

**Cornelia Queen**

Am Corner 3  
50339 Köln

Beruf: **Beamtin**

Geburtsdatum: 15.02.1968 (53 Jahre)

Kundennummer: **5004222603**

Frau:

**Claudia Queen**

Am Corner 3  
50339 Köln

Beruf: **Beamtin**

Geburtsdatum: 29.07.1953 (68 Jahre)

Kinder:

**Ida Princess**

Geburtsdatum: **19.11.1996** (25 Jahre)

## **Kundinnensituation:**

Die Kundinnen leben zusammen in einer Eigentumswohnung mit ihrer Tochter. Die Tochter studiert Humanmedizin. Die Eheleute sind Beamtinnen, beide sind zu 70% Beihilfeberechtigt – Nordrhein Westfalen.

**Ziel ist es die bestehenden Absicherungen zu überprüfen, beitragsorientiert und bedingungsorientiert zu optimieren und Deckungslücken im Risikomanagement aufzuzeigen. Basis sind die zur Verfügung gestellten Unterlagen. Fehlende Informationen sind im Gutachten genannt. Einbezogen in die Auswertung wurden nur die Verträge die bekannt sind, ersichtlich anhand des beigegeführten Vertragsspiegels.**



Verträge Versicherungsnehmerin und/oder versicherte Person  
**Cornelia Queen:**

1. Sparte: **Private Krankenversicherung**

Vertragsnummer: **4955885207**  
Versicherer: Deutsche Beamtenversicherung  
Zahlweise: monatlich  
Beitrag: **289,14 €**  
Beginn: -  
Ablauf: -

- Aufgrund der Liquiditätssituation der Kundin könnte eine Jahreszahlung mit 4% Beitragsnachlass interessant sein → Ersparnis von 138,78 € p.a.
- Alle relevanten Tarife sind versichert. Ein paar Tarifynhalte wären zu diskutieren, ob sie noch dem Absicherungsbedürfnis entsprechen, wie bspw. KHT (Krankenhaustagegeld) von 26,00 € pro Tag für monatlichen Beitrag von 5,79 €. Werden im Gespräch mit der Kundin nochmal einzeln erläutert. Es besteht bereits Zwei Bett Zimmer und Privatärztliche Behandlung vereinbart, somit max. für eine Zuzahlung zum Einbett sinnig.
- Pflageetagegeld von 600 € versichert. Diese Absicherung ist zu gering um eine Lücke zu schließen. Es wurde hier der staatlich geförderte Pflageebahr gewählt → schlechte Risikoselektion, höhere Beiträge. Wenn die Pflageabsicherung Relevanz für die Kundin hat, dann sollten Alternativen betrachtet werden je nach Gesundheitszustand.
- Hierzu den Vergleich Pflageetagegeld vs. Pflageerente betrachten im Anhang

**Handlungsempfehlung:**

**Überprüfung der gewählten Leistungsinhalte ob diese noch dem Sicherheitsbedürfnis entsprechen. Evtl. Umstellung auf Jahreszahler bei Ersparnis. Verweis auf weitere Informationen im Anhang zu alternativen Pflageabsicherungen und deren Vor und Nachteile- gesamtes Dokument digital hinterlegt zur Kundin- Auszüge hier im Gutachten.**

2. Sparte: **Wohngebäude**

Vertragsnummer: **S54/16820175**  
Versicherer: Nürnberger Versicherungsgruppe  
Zahlweise: jährlich  
Beitrag: **4219,44 € (anteilig durch Kunden)**  
Beginn: 28.01.2021  
Ablauf: 01.01.2025 (aber nur 3 Jahre erlaubt)



- VN: WEG → für alle Tätigkeiten benötige ich eine Vollmacht der WEG
- Elementar eingeschlossen,
- Grobe Fahrlässigkeit ist zu 100% eingeschlossen. Das ist gut.
- Vorschadenstatistik liegt nicht vor, deswegen alternatives Angebot vorbehaltlich Vorschadenstatistik. Anbieten könnte ich gleichen Versicherer mit 20% Nachlass über meinen Rahmenvertrag Beitrag dann **3.452,47 €** → Müsste auf Eigentümerversammlung vorgestellt werden aber kann als Änderungsantrag ohne Beschluss gemacht werden. Angebot im Anhang.
- Es gibt weitere Versicherer wie die Interrisk oder Axa die Denkmalgeschützte Immos machen aber sind teurer und auch im Leistungsverhalten schlechter.

### Handlungsempfehlung:

**Sichtung und Diskussion mit den anderen Miteigentümer:innen. Grundsätzlich da alles gleich bleibt und nur der Rabatt drüber gelegt wird spricht nichts dagegen. Bitte nochmal alle Daten des Hauses prüfen.**

3. Sparte:	<b>Brillenversicherung</b>
Vertragsnummer:	<b>009952580944</b>
Versicherer:	HanseMercur Versicherungsgruppe
Zahlweise:	jährlich
Beitrag:	<b>50,00 € p.a.</b>
Beginn:	01.03.2020
Ablauf:	-

- Bedingungen liegen an

### Handlungsempfehlung:

**Kein Handlungsbedarf**

4. Sparte:	<b>Unfall</b>
Vertragsnummer:	<b>50131002294</b>
Versicherer:	AXA Versicherung AG
Zahlweise:	jährlich
Beitrag:	<b>314,48 €</b>
Beginn:	21.04.2017
Ablauf:	21.04.2022

Die Unfallversicherung hilft mit der Zahlung einer einmaligen Summe, um die schlimmsten Folgen unmittelbar bewältigen zu können. Insbesondere wird dabei an



Einkommensausfälle gedacht, Umbaumaßnahmen (z.B. behindertengerechter Ausbau des Haushalts) oder teure Rehabilitation, soweit diese nicht vom Krankenversicherer übernommen werden. Obwohl es in der Unfallversicherung auch die Variante der Unfallrente gibt, eignet sich die Unfallversicherung auf keinen Fall als Ersatz für eine Berufsunfähigkeits- oder Erwerbsunfähigkeitsversicherung, es sei denn letztere könnten aufgrund gesundheitlicher Probleme nicht vereinbart werden.

Die wichtigste Leistung der Unfallversicherung ist die Zahlung eines Geldbetrages im Falle einer Unfallinvalidität. Der prozentuale Invaliditätsgrad wird dabei in Abhängigkeit von der körperlichen Beeinträchtigung nach einer vertraglich vereinbarten Gliedertaxe festgestellt. Je höher der prozentuale Invaliditätsgrad ist, desto höher fällt die finanzielle Leistung bis maximal zur Versicherungssumme aus. Aus diesem Grund gilt bei der Vereinbarung der Unfallversicherung ein besonderes Augenmerk auf die Gliedertaxe.

Die Gliedertaxe gibt vor für welche Körperteile und –Funktionen welche Prozentwerte angesetzt werden. Generell sollte darauf geachtet werden, dass die Stimme in der Gliedertaxe Berücksichtigung findet. Berufe bei denen es auf besondere körperliche Fähigkeiten ankommt, sollten darauf achten, dass die Gliedertaxe den Anforderungen an den Beruf besonders Rechnung trägt. So sind beispielsweise Ärzte und Feinmechaniker gut beraten auf eine hohe Berücksichtigung von Beschädigungen der Finger und der Hand zu achten. Zusätzlich wird die Leistung von der vereinbarten Progression beeinflusst.

Die Progression führt bei höheren Invaliditätsgraden zu einer verhältnismäßig höheren Leistung, die auch deutlich über die Versicherungssumme hinausgehen kann. Je höher der Grad der Invalidität ist, desto höher wird die Schadensersatzleistung. Daher führt eine hohe Progression zu einer stärkeren Berücksichtigung schwerer Unfälle, während bei leichten Unfällen kaum eine Wirkung besteht. Siehe beigefügtes Schaubild Unfall.

- Läuft unter einen neuen VSN siehe oben – angeforderte Bedingungen liegen ab
- VP: Ida Princess, Cornelia Queen, Claudia Queen
- Die Struktur der Unfallversicherung passt nicht. Die Grundsummen sind zu niedrig, gerade Ida müsste viel höher versichert sein als die Eltern, da sie noch längere Lebenszeit vor sich hat. Vollinvalidität 40.000 € hilft nicht viel.
- Cornelia Queen weniger Versicherungsschutz als Claudia Queen. Warum?
- Ida hat noch eine Unfallrente, diese ist mit 500 € unsinnig da kein Risiko gedeckt wird und gleichzeitig diese auch noch versteuert wird im Gegensatz zu einer Invaliditätszahlung. Unfallrenten macht man eher nicht mehr.



- Bei einem Apfel Apfel Vergleich (den wir so nicht empfehlen) liegt der Beitrag am Markt 112 € unter dem was jetzt gezahlt wird. (siehe Anhang)
- Weiterhin im Anhang ein Unfallangebot wie empfohlen und eines mit Assistanceleistungen im Ernstfall. Dazu mehr in der Gutachtenbesprechung.
- Aktuell sind bei der Axa auch Assistance Leistungen mitversichert aber OHNE Organisation dieser über Verbände.
- Empfehlung: Würzburger Best Ager Care siehe Anhang  
<https://www.mov24.de/Rechner/mov24.aspx?produktid=128&partnerid=1-1-979>

#### Handlungsempfehlung:

**Versicherungssumme vor allem für die Tochter zu niedrig. Umstellung des Vertrages, vielleicht bereits mit Assistance Leistungen bei Unfall. Hierzu Anhang und Sichtung der Erklärungen Grundsumme und Progression.**

#### 5. Sparte: **Rechtsschutz**

Vertragsnummer: **444/030331-F-01**  
 Versicherer: HUK- Coburg  
 Zahlweise: jährlich  
 Beitrag: **260,74 €**  
 Beginn: 01.02.2021  
 Ablauf: 01.02.2022

- Der Versicherungsvertrag erscheint sehr »alt« leider ist ein Beginndatum nicht zu ersehen und die HUK Cobur kooperiert nicht mit Makler:innen. Aus diesem Grunde sind die Annahmen mit dem Versicherungsnehmer dann zu bestätigen.
- Die Versicherungssumme von 52.000 € ist zu niedrig. Man würde heute nur noch Verträge ab 100.000 € erhalten.
- Selbstbeteiligung ist nicht zu ersehen aber empfohlen. Geltungsbereich auch nicht ersichtlich. Wird die USA bereist?

#### Handlungsempfehlung:

**Wesentlich höheren Versicherungsschutz gibt es zum gleichen Preis. Siehe Anhang.**

## 6. Sparte: **Privathaftpflicht**

Vertragsnummer: **844/035988-J-14**  
Versicherer: HUK Coburg  
Zahlweise: jährlich  
Beitrag: **62,00 €**  
Beginn: 01.09.2020  
Ablauf: 01.04.2022

- Wird noch eine Diensthaftpflicht benötigt?
- Empfehlung ab nächstem Ablauf: Versicherung als Paar und Ida eigene PHV
- Versichert sind Personen-, Sach- und Vermögensschäden
- SB 125 € empfohlen zur Beitragsreduktion und Einfachheit im Schadenfall

### **Handlungsempfehlung:**

**Wechsel zum Ablauf. Günstigerer Anbieter Sparkasse Online für 35 € im Anhang.**

Verträge Versicherungsnehmerin und/oder versicherte Person  
**Claudia Queen**

## 1. Sparte: **Ski Versicherung**

Vertragsnummer: **141508307**  
Versicherer: DSV Versicherung  
Zahlweise: jährlich  
Beitrag: **54,00 €**  
Beginn: 10.01.2019

- Mitglieder Ida Princess und Claudia Queen

### **Handlungsempfehlung:**

**Kein Handlungsbedarf**

## 2. Sparte: **Brillenversicherung**

Vertragsnummer: **000180383382**  
Versicherer: HanseMercur Versicherungsgruppe  
Zahlweise: jährlich  
Beitrag: **50,00 €**  
Ablauf: 01.01.2023

### **Handlungsempfehlung:**

**Kein Handlungsbedarf**

### 3. Sparte: **Private Krankenversicherung**

Vertragsnummer: **31407044**  
Versicherer: Debeka  
Zahlweise: monatlich  
Beitrag: **239,27 €**  
Beginn: -  
Ablauf: 01.01.2023

- Dieser Tarif ja lediglich die Pflegepflichtversicherung im Gegensatz zur Ehefrau
- Da die Debeka nicht mit Makler:innen zusammenarbeitet bitte ich Sie die Inhalte des Tarifteiles TK 17,90 zu erfragen.

#### **Handlungsempfehlung:**

**Kein Handlungsbedarf erkennbar.**

### 4. Sparte: **Hausrat**

Vertragsnummer: **50050295262/8P**  
Versicherer: AXA Versicherung AG  
Zahlweise: jährlich  
Beitrag: **471,66 €**  
Beginn: 24.02.2020  
Ablauf: 01.09.2022

- Kein Elementarschutz vereinbart? Warum? Empfehlung diesen einzuschließen. Ist in Wohngebäude auch abgesichert.
- Im Anhang Angebot mit Einschluss der Gefahr Elementar und wenn sie möchten auch unbenannte Gefahren für hälftigen Beitrag. (**288,05€**) oder gleiche Leistungen wie aktuell nur mit Elementar für 237,88€.
- Diebstahl aus KFZ ist mit 500 € sehr gering.
- Aktuell Fahrrad bis 3.000 € im neuen Angebot bis 10.000 € auch für hochwertige E-Bikes

#### **Handlungsempfehlung:**

**Wechsel zum Ablauf!**





5. Sparte:	<b>KFZ Privat</b>
Vertragsnummer:	<b>544/110165-D</b>
Versicherer:	HUK-Coburg
Zahlweise:	jährlich
Beitrag:	<b>592,92 €</b>
Beginn:	01.01.2021
Ablauf:	01.01.2022

- Teilkasko zu 2023
- Diebstahl aus KFZ ist mit 500 € sehr gering.
- Aktuell Fahrrad bis 3.000 €

#### **Handlungsempfehlung:**

**Zu wenig Informationen, um aktuell ein Angebot zu berechnen. Auf Wunsch der Kundin soll zu 2023 ein Angebot mit Teilkasko berechnet werden. Im Oktober 2022 auf Wiedervorlage.**

## Risikomanagement

**offene Punkte die zu den Handlungsempfehlungen zu klären sind:**

1. **Geldanlagen vorhanden/Inflationssicherung?**
2. **Gegenseitige Absicherung / Altersversorgung noch relevant?**
3. **Vollmachten und Patientenverfügung?**

Zum Betreuungsfall werden Menschen, die ihre Angelegenheiten nicht selbst regeln können. Behinderungen, physische und psychische Krankheiten und Unfälle können die Ursache dafür sein. Krankheiten und Unfälle können jeden zu jeder Zeit treffen. Und die Zahlen der Altersverteilung von Betreuungsfällen zeigen deutlich: rechtliche Betreuung ist nicht alleine ein Phänomen des Alters.

Gültige Rechtsgeschäfte für volljährige Personen dürfen gem. §§ 164 ff. BGB sowie §§ 662 ff. BGB nur dann andere Personen für Sie durchführen, wenn dafür eine gültige Vollmacht vorhanden ist. Ehepartner, Verwandte und Familienangehörige sind nicht zur automatischen Vertretung berechtigt.

Kann eine volljährige Person auf Grund einer psychischen Krankheit oder einer körperlichen, geistigen oder seelischen Behinderung ihre Angelegenheiten ganz oder teilweise nicht besorgen, so bestellt das Betreuungsgericht auf

ihren Antrag oder von Amts wegen eine:n Betreuer:in.  
(BGB, § 1896 Abs. 1, Satz 1 BGB).

Familien mit Kindern unter 18 Jahren empfehlen Rechtsanwälte zur Gesamtvollmacht eine Sorgerechtsverfügung fertigen zu lassen. Damit verhindern Sie, dass der Staat sich um die Kinder kümmert, wenn beide Elternteile ganz oder zeitweise ausfallen. In der Sorgerechtsverfügung bestimmen Sie die Personen, bei denen die Kinder dann leben sollen und die sich um Erziehung und ggf. Vermögensverwaltung der Kinder (Erbe) kümmern dürfen. Die Legitimation für Erziehung und Vermögen kann auch getrennt werden.

### **Die Lösung: Vollmachten**

Die Betreuung ist nicht erforderlich, soweit die Angelegenheiten der Volljährigen durch einen Bevollmächtigten besorgt werden können. (BGB, § 1896 Abs. 2, Satz 2 BGB).

Siehe dazu [Anhang, Lösung über Jura Direkt](#).

## **4. Pflegeabsicherung**

Informationen dazu wurden digital hinterlegt.

Viele Versicherungsgesellschaften bieten private Pflege-Zusatzversicherungen an. Denn für gesetzlich wie privat Versicherte gilt: Die Pflegepflichtversicherung deckt nur einen Teil der Kosten. Eine Pflege-Zusatzversicherung kann die Finanzierungslücke schließen.  
Folgende Zusatzversicherungen sind üblich:

- **Pflegerentenversicherung:** Sie wird als Lebensversicherung angeboten, bei der in Abhängigkeit von den durch den Versicherungsnehmer erbrachten Einzahlungen eine Pflegerente geleistet wird, die nach den Stufen der Pflegebedürftigkeit gestaffelt ist. Sollte der Versicherungsfall – also die Pflegebedürftigkeit – nicht oder nicht bis zu einem bestimmten Alter eintreten, so werden Leistungen als Rentenzahlung ab einem vereinbarten Lebensalter erbracht.
- **Pflegekostenversicherung:** Die nach Vorleistung der gesetzlichen oder privaten Pflichtversicherung verbleibenden Kosten werden erstattet. Es gibt Tarife, welche die (nachgewiesenen) Restkosten ganz oder teilweise übernehmen.
- **Pflegetagegeldversicherung:** Gegen Nachweis der Pflegebedürftigkeit wird ein fester Geldbetrag für jeden Pflegetag gezahlt, unabhängig von den tatsächlichen Kosten der Pflege. Das Tagegeld wird unabhängig davon gezahlt, ob Pflegeleistungen durch Dritte in Anspruch genommen werden.



Zu dieser Gruppe gehört auch die „staatlich geförderte private Zusatzversicherung“ (auch als „Pflege-Bahr“ bekannt, benannt nach dem ehemaligen Bundesgesundheitsminister Daniel Bahr): Wer monatlich mindestens 10 Euro zugunsten einer auf seinen Namen lautenden, förderfähigen privaten Pflege-Zusatzversicherung leistet, hat Anspruch auf eine Zulage in Höhe von monatlich 5 Euro. Es kann maximal die doppelte Leistung der sozialen Pflegeversicherung abgesichert werden. Versicherungsunternehmen, die diese privaten Pflege-Zusatzversicherungen anbieten, dürfen Antragsteller weder aufgrund gesundheitlicher Vorerkrankungen ablehnen noch Leistungsausschlüsse oder Risikozuschläge erheben. Kritisiert wurde hieran insbesondere, dass deshalb vor allem Menschen mit hohem Risiko Verträge abschließen würden, während Menschen, die kaum vorbelastet sind, andere Angebote nutzen.

## 5. Vererben geklärt?

Ort, Datum

Cornelia Queen

Ort, Datum

Claudia Queen

Ort, Datum

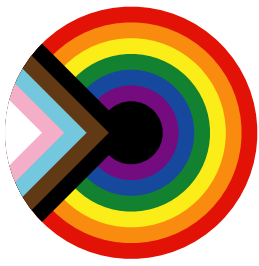
Adviris - Marie Christina Schröders



# Angebote

An dieser Stelle folgen individuelle, ausführliche Angebote, Tarif-Vergleiche sowie weitere detaillierte Informationen zu den angesprochenen Themen im Gutachtenteil.





adviris



[www.adviris.de](http://www.adviris.de)